



## Der Weihnachtsstern

*Von Osten strahlt ein Stern  
herein mit wunderbarem hellem  
Schein, es naht, es naht ein  
himmlisches Licht, das sich  
in tausend Strahlen bricht!*

*Ihr Sternlein auf dem dunklen  
Blau, die all ihr schmückt des  
Himmels Bau zieht euch zurück  
vor diesem Schein. Ihr werdet  
alle winzig klein!*

*Verbergt euch, Sonnenlicht  
und Mond, die ihr so stolz am  
Himmel thront! Er naht, er naht  
sich von fern - von Osten her –  
der Weihnachtsstern.*

**Graf von Pocci**

Private Nutzung erlaubt.

Text: **Graf von Pocci** genauer: Franz Ludwig Evarist Alexander Graf von Pocci (geb. 7.3.1807 - 7.5.1876 in München), deutscher Schriftsteller, Zeichner, Musiker und Komponist

Bild: @ geralt, pixabay

Kategorie/n: **Weihnachten: Weihnachtsgedichte über den Zauber der Weihnachtszeit**

Zitat-ID: 2166

[www.viabilia.de](http://www.viabilia.de)